

Nutzungsvielfalt im öffentlichen (Straßen-)Raum

Die Organisation der Veranstaltung erfolgt in Kooperation der Forschungsgesellschaft Straße-Schiene-Verkehr (FSV) und der Universität für Bodenkultur Wien (BOKU)

Inhaltliche Fragen: Dr. Roman Klementsitz (BOKU), +43/1/47654-85618
Dr. Oliver Röider (BOKU), +43/1/47654-85617

Organisatorische Fragen: Ildikó B. Póser-Piroska, BSc (FSV), +43/1/585 55 67-25

Zielgruppen: PlanerInnen, WissenschaftlerInnen, EntscheidungsträgerInnen, Lehrende, Sachverständige, Personen aus Verwaltung, Politik, Verkehrsunternehmen, Ingenieurskammer, Universitäten, Fachhochschulen und HTL

Anmeldung — gewünschtes bitte ankreuzen:

Teilnahmegebühr für 2 Tage	Mit Übernachtung	Ohne Übernachtung
Normalpreis	€ 395,— (exkl. MwSt.)	€ 320,— (exkl. MwSt.)
Ermäßigter Preis*	€ 315,— (exkl. MwSt.)	€ 240,— (exkl. MwSt.)

FSV-Nachwuchsförderung** — 50% Rabatt

*für FSV Mitglieder und für jeden weiteren gleichzeitig angemeldeten Teilnehmenden derselben Organisation, Vertreter von Behörden

**Aktion gilt für alle unter 32 Jahren, bei gleichzeitiger Übermittlung eines Lichtbildausweises per E-Mail zur Bestätigung des Alters

Der Seminarpreis inkludiert 1 Mittagessen, 1 Abendessen, Kaffeepausen, das Abendevent und das Rahmenprogramm. Bei Übernachtung: 1 Nächtigung im Einzelzimmer mit Frühstück.

Name: _____

Firma: _____

Adresse: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Ja, ich komme mit dem Pkw und nehme gerne jemanden mit

Ja, ich nehme an der Rahmenveranstaltung am Freitag Nachmittag teil

Datum, Unterschrift: _____

Die Anmeldung kann auf unserer Homepage www.fsv.at, per Fax 01 / 585 55 67 - 99 oder per E-Mail an office@fsv.at erfolgen. Bitte beachten Sie die begrenzte Teilnehmerzahl. Nach dem Einlangen Ihrer Anmeldung erhalten Sie innerhalb von drei Werktagen eine Rechnung. Diese ist nach Erhalt sofort zu begleichen. Mit meiner Anmeldung akzeptiere ich die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der FSV.

FSV-Seminar in Bad Waltersdorf

Nutzungsvielfalt im öffentlichen (Straßen-)Raum

Der Umgang mit konkurrierenden Nutzungsansprüchen an den öffentlichen Raum in der Verkehrsplanung

Donnerstag, 10. September — Freitag, 11. September 2020

Heiltherme Bad Waltersdorf, Thermenstraße 111
8271 Bad Waltersdorf

In Kooperation mit:



Institut für Verkehrswesen

Themenauftritt

Beim bereits traditionellen FSV-Planungsseminar möchten wir uns diesmal der Nutzungsvielfalt des öffentlichen (Straßen-)Raums widmen. Dabei geht es um Nutzungen, die räumliche Ansprüche inkludieren. Ansprüche und Interessen an den öffentlichen Raum gab es schon immer und diese selbst sind einem steten Wandel unterworfen. Dies ist augenscheinlich erkennbar, wenn man historische Straßenbilder aus dem 19. Jahrhundert mit jenen der 1970er Jahre oder mit heute vergleicht. Auch gegenwärtig kann man die Dynamik dieses Prozesses feststellen, welche durch veränderte Lebensgewohnheiten, sich ändernden Rahmenbedingungen und Leitbildern hervorgerufen werden.

Wir wollen uns daher mit den Fragen beschäftigen: Sind unsere verkehrsplanerischen Werkzeuge und Lösungen fit für und anschlussfähig an diese Entwicklungen? Wie kann man diesen Ansprüchen genüge tun, speziell bei begrenzten räumlichen Ressourcen wie zum Beispiel in Ortszentren? Wo sind die Grenzen des Machbaren und wie kann eine Priorisierung oder Ausbalancierung der Interessen aussehen? Neben Vorträgen zu aktuellen Entwicklungen verschiedener Nutzungsaspekte werden auch einige Praxisbeispiele dazu präsentiert werden. In gewohnter Weise werden diese zwei Halbtage dauernde Veranstaltung aus einem Mix aus Impulsvorträgen und darauf reflektierenden Workshops und Gruppendiskussionen bestehen. Es soll ausreichend Zeit zum Gedankenaustausch innerhalb des offiziellen Programms aber auch abseits davon vorhanden sein.

Donnerstag, 10. September 2020

13:00 Registrierung

Moderation: Prof. Juliane STARK, Institut für Verkehrswesen, BOKU

13:30 Begrüßung

13:45 Ausgangslage

- **Die Nutzung des öffentlichen (Straßen-)Raums im Spiegel der Zeit**
Dr. Roman Klementschatz, Institut für Verkehrswesen, BOKU
- **Zielkonflikte aus der Sicht der Verkehrsplanung und wie damit in FSV-Richtlinien umgegangen wird**
DI Martin Seidel, ILF Consulting Engineers Austria GmbH

14:45 Kaffeepause

15:15 Nutzungsvielfalt des öffentlichen (Straßen-)Raums

- **Der öffentliche Raum als Wirtschaftsraum**
DI Andrea Faast, Wirtschaftskammer Wien
- **Gestaltung konsumfreier Räume - verordnete Gemütlichkeit von oben?**
DI Sabine Dessoovic, Landschaftsplanung ZT KG

16:15 Weiterer Raumbedarf

- **Die Aneignung des öffentlichen Raums durch private Initiativen**
Eugene Quinn, space and place
- **Neuer Raumbedarf für ein sich änderndes Klima**
DI Stefan Schmidt, HBLFA Gartenbau Wien &
DI Daniel Zimmermann, 3:0 Landschaftsarchitektur
- **Kunst im öffentlichen Raum – wo ist Platz für Kultur?**
Mag. Martina Taig, Kunst im öffentlichen Raum GmbH
- **Das Spielraumkonzept: Berücksichtigung des Platzbedarfs von Kindern und Jugendlichen**
DI Bettina Epple & Leanne Maree, Marktgemeinde Lustenau

19:00 Abendessen inklusive Weinverkostung

Freitag, 11. September 2020

Moderation: Dr. Oliver ROIDER, Institut für Verkehrswesen, BOKU

9:00 Beispiele von Umsetzungen

- **Neue öffentliche Räume in der Steiermark – Beispiele aus Graz, Kindberg und Knittelfeld**
DI Klaudia Heinrich, freiland ZT GmbH
- **Veränderungen der Straßenraumgestaltung in der Stadt Kufstein**
Dr. Elisabeth Bader, Bau- und Umweltschutzabteilung Kufstein

10:00 Workshop

- **Diskussion in moderierten Kleingruppen**
Wie kann man diesen vielfältigen Ansprüchen genüge tun?
Wo sind die Grenzen des Machbaren und wie kann eine Priorisierung oder Ausbalancierung der Interessen aussehen?
Sind unsere verkehrsplanerischen Werkzeuge und Lösungen fit für und anschlussfähig an diese Entwicklungen?

11:30 Kaffeepause

12:00 Podiumsdiskussion

- **Präsentationen der Ergebnisse und Diskussion**

13:00 Mittagessen

14:30 Rahmenprogramm

17:00 Ende der Veranstaltung